



© xwillma... / photocase.com



# ICH BIN ICH UND WIE BIST DU?



## Ein Gruppenleiterteil zum Thema Sexualaufklärung

Sicherheit im Thema ist bei Sexualaufklärung sehr wichtig! Um das Thema Sexualität zu bearbeiten, braucht man einen guten Bezug und Vertrauen zu den Teilnehmern. Man sollte immer ehrlich sein, auch wenn man eine Antwort gerade nicht weiß. Oft ist es ratsam, Gruppenleiter beider Geschlechter für dieses Thema einzusetzen und einzelne Themen geschlechtshomogen zu bearbeiten. Vor den Gruppenstunden sollte ein Elternbrief mit den Inhalten herausgegeben sowie eine Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten eingefordert werden. Zudem müssen die Teilnehmer immer freiwillig an den gestellten Aufgaben teilnehmen können.

**Grobziel:** Jugendliche sollen sich gegenseitig Feedback geben, dieses annehmen und lernen, mit Fremdeinschätzungen umzugehen. Die eigenen Person soll gestärkt werden.

**Gesamtzeit für Umsetzung:** ca. 60 Minuten

**Zielgruppe:** Kinder im Alter von 10 bis 14 Jahren

### 1) Einstieg

#### Ziel

Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über die Inhalte der Gruppenstunde und vereinbaren einen Gruppenvertrag, in dem die gemeinsamen Regeln festgelegt sind.

#### Inhalt

- Übersicht Inhalte der Gruppenstunde
- Regeln für die Gruppenstunde

#### Methode

- Vortrag

#### Material

- Vorbereiteter Gruppenvertrag
- Vorbereitetes Flipchart mit Kursinhalten

#### Zeit

- ca. 5 Minuten

### 2) Vertiefung

#### Ziel

Die Jugendlichen sollen sich eine eigene Meinung zu den Fragen bilden und offen antworten.

#### Inhalt

Die Gruppe bildet einen Stuhlkreis, in dessen Mitte die Gruppenleitung die vorbereiteten Karten mit Eigenschaftswörtern legt. Die Gruppenleitung erklärt, dass nacheinander jeder eine Karte ziehen und überlegen soll, zu welchem Gruppenmitglied die Eigenschaft darauf passt. Wenn er sich entschieden hat, steht er auf und übergibt der betreffenden Person das Kärtchen mit den Worten „An dir finde ich gut, dass du... bist!“. Die Übung endet, wenn alle Karten verteilt wurden oder jedes Mitglied mindestens eine Karte erhalten hat.

#### Varianten

1. Die Teilnehmer können sich auch frei überlegen, welche Eigenschaft sie an einer Person besonders schätzen.
2. Die Übung kann auch in nach Geschlechtern getrennten Gruppen durchgeführt werden.
3. Es können auch negative Eigenschaftskarten vergeben werden, wenn die Gruppe sehr respektvoll miteinander umgeht. Dann sollte die jeweilige Karte mit den Sätzen „An dir finde ich gut...“, „An dir gefällt mir nicht so gut...“ und „Ich wünsche mir von dir...“ überreicht werden. Darauf achten, dass negatives Feedback nicht nach der Übung nachwirkt! Die Grundregeln eines wertschätzenden Umgangs miteinander müssen eingehalten werden. Außerdem muss vorher mit der Gruppe besprochen werden, dass das Gesagte auf jeden Fall im Raum bleibt!

**Tipp:** Um sicherzustellen, dass jede Person ein Feedback gibt und eines bekommt, können den Teilnehmenden Nummern zugeordnet werden. Dann zieht jeder einen Zettel mit einer Nummer und erhält so seinen Feedbackpartner für den dann eine passende Karte gefunden werden muss.

#### Methode

- Plenum

#### Material

- Vorbereitete Karten mit Eigenschaftswörtern (siehe Beispiele unter Punkt 5) - deutlich mehr wie Teilnehmer

#### Zeit

- 30 bis 40 Minuten

### 3) Auswertung

Zur anschließend unbedingt notwendigen Auswertung bieten sich beispielsweise folgende Fragen an:

- Wie ist es mir beim Erhalt einer Karte gegangen?
- Was war gut, was war schwierig anzunehmen?
- Hat mich etwas an meiner Wirkung auf andere überrascht?
- Wie erging es mir in der Rolle des Feedbackgebers?

#### Methode

- Plenum

#### Material

- keines

#### Zeit

- ca. 10 Minuten

### 4) Abschluss

#### Ziel

Die Teilnehmer sollen wissen, dass sie mit Problemen und Fragen immer mit Eltern und Gruppenleitern sprechen können.

#### Methode

- Vortrag
- Verabschiedung

#### Material

- keines

#### Zeit

- ca. 5 Minuten

### 5) Eigenschaftswörter

humorvoll, liebevoll, zärtlich, freundlich, mütterlich, aufgeschlossen, offen, herzlich, ordentlich, strukturiert, nett, raubeinig, offenherzig, zurückhaltend, lustig, stolz, redegewandt, kreativ, herzlich, hilfsbereit, schön, verträumt, unterstützend, respektvoll, wertschätzend, spontan, stark, direkt, vertrauensvoll, loyal, neugierig, abenteuerlustig, ruhig, fröhlich, fleißig, sportlich...

